



THEATER DER JUNGEN WELT LEIPZIG

GASTSPIELANGEBOTE 2022/23

ROSE ROSE ROSE

Ein dreisprachiges Theaterstück von Malin Axelsson, Karin Serres und Marianne Ségol |
Deutschsprachige Erstaufführung



Auf den ersten Blick scheint es ein ganz gewöhnliches Mädchenzimmer, das Zimmer von Rose. Es ist ein Ort zum Chillen, zum Träumen, ein Ort zum sich In-Szene-Setzen. Doch Betreten auf eigene Gefahr! Denn hier spielt sich gerade ein echtes Drama ab: Roses Pubertät. Entdeckungen, Ängste, Geheimnisse und Minderwertigkeitskomplexe – eine Reise mit allen möglichen und unmöglichen Zielgeraden.

Zugleich führt Roses Körper mittlerweile ein Eigenleben. Mit Höchstgeschwindigkeit fährt er auf der Gefühlsachterbahn. Auch Roses Bilder von sich selbst ändern sich ständig. Eigentlich ist sie sich gar nicht mehr so sicher, wer sie ist und schon gar nicht, wie viele. Die schnurrende Miezkatze-Rose? Oder doch die Kannibalen-Rose? Ist sie überhaupt ein »echtes« Mädchen? Meistens jedenfalls ist sie drei zugleich: Rose, Rose, Rose.

Lustvoll, mit schrägem Humor und großer Sensibilität erzählt das Autorinnenteam, die schwedische Regisseurin und Theaterleiterin Malin Axelsson, die französische Bühnenbildnerin und Illustratorin Karin Serres und die Dramaturgin Marianne Ségol, von ihrer Heldin. Was heißt es, erwachsen zu werden und ein Mädchen zu sein? In »Rose Rose Rose« ist das Innenleben eines Teenagers, die Zerrissenheit des Heranwachsens selbst das Thema. Ungewöhnlich und herausfordernd zugleich ist der Weg, dem auch die Deutschsprachige Erstaufführung folgt: Das Mädchen Rose wird von drei männlichen Schauspielern in Deutsch, Französisch und Englisch gespielt.

»Dass Rose von drei Kerlen gegeben wird, ist alles andere als ein Travestie-Gaudi. Im Gegenteil. Es sorgt mit für eine Mischung aus Direktheit und Distanz, die es braucht, hier dringt man in intimste Gefühls- und Sexualsphären vor.«

Leipziger Volkszeitung, 17. März 2017

Alter: 13 plus
Verfügbar: sofort
Spieldauer: 1 h 30 min

Künstlerische Leitung:
Regie: Jörg Wesemüller
Bühne & Kostüme: Jasna Bošnjak

Besetzung: 3 H

Weitere Mitreisende:
4 Personen techn. & künstl. Personal

Technische Angaben/Anforderungen:
Zuschauerposition frontal mit ansteigender Bestuhlung! (Sichtlinien)
Szenenfläche mind. 8m Breite x 6m Tiefe; im Rückaushang muss die Möglichkeit für Auftritt bestehen; im hinteren Teil der Szenenfläche wird eine Art Umkleidekabine ein- (auf-) gebaut. // Lichte Höhe OK Szenenfläche UK Scheinwerfer mind. 3,5m; wenn im Bühnenboden (Podeste) nicht geschraubt werden darf, müssen genügend Gewichte vor Ort gestellt werden. // Lichtpositionen über der Szenenfläche; div. Scheinwerfer: 500W – 1 KW PC, Profiler, Fresnell; DMX Speicherlichtpult mit mind. 24 dimmbaren Kreisen; // Es wird ein Beamer mit mind. 3000ANSI benötigt, // FOH: Licht-, Video- und Tontechnik mit Sicht auf die Szenenfläche; // Transportweg mit Türen mind. 2m x 2,5m // Garderobe für 3 Schauspieler und ein Aufenthaltsraum für techn. Personal // Zum Entladen und für technische Einrichtung + Lichteinrichtung bitte eine Person mit Ortskenntnissen und Befähigungen vor Ort.

Aufbauzeit inkl. Beleuchtung: 6 Std.
Richtet sich nach den technischen Gegebenheiten vor Ort.

Letzte/geplante Gastspiele mit dieser Inszenierung:
Ruhrfestspielen Recklinghausen 2016
März 2018, Wolfenbüttel
April 2018, Wolfsburg

Kontakt und weitere Infos:
Jörn Kalbitz (Geschäftsführender Dramaturg), j.kalbitz@tdjw.de
Jana Zaddach (Sekretärin Verwaltungsdirektion), j.zaddach@tdjw.de